

das 5te, an den meisten Orten nur das 4te Korn ausgab.

Mit den Hülsenfrüchten war es nicht anders; doch gerietben die Erbsen auf niedrigen frischem Aekern so ziemlich, und waren nicht dickhülftich. Vom Heidekorn gerietb die mittlere Saat am besten, und gab das 5te Korn. In Vasehung der Hirse, welche unter allen Früchten der Dürre am meisten widersteht, durfte man nicht über Misgerathen klagen.

Kartoffeln gerietben nur auf niedrigen frischen Aekern, daher man im Ganzen annehmen konnte, daß die Hälfte des Ertrags gegen andere gemeine Jahre fehlte. Mit den Rükengewächsen der meisten Arten hatte es gleiche Besamdniß, und Baumfrüchte waren in den wenigsten Gegenden häufig anzutreffen.

Auch der Graswuchs wurde durch die Dürre sehr zurück gehalten, und nur der leichtere Wiesboden gab einen erwünschten Ertrag. Doch

konnten auf den Weiden die Heiden bis fast zum Christmonat durchgebracht werden, besonders die Schaafse. Hier und da starb Rindvieh am Zangenkrebse, so wie die Schweine an der Fräure. Die Schaafse, die im vorigen Winter kein von der Masse des vorbergehenden Jahres undienlich gewordenes Heu erhalten hatten, besanden sich am besten. Der Landmann wußte sich seit langer Zeit keines Jahres zu erinnern, in welchem so, wie dießmal, die jungen Gänse ohne Krankheit und Sterben auf der Weide durchkommen wären. Bei der meistens durchgängigen Eitelmaß wurden nur diejenige Schweine recht fett, denen es in den Waldungen nicht an hinlänglicher Erdmaß fehlte.

Der Ertrag des Weinstocks war dem der besten Mitteljahre gleich, und der Most von vorzüglicher Güte.

Krankheiten waren weder häufig, noch ansteckend, noch gefährlich, ja man bemerkte deren weniger, als gewöhnlich in andern Jahren.

Getreidepreise im Jahre 1790.

Der Dresdner Scheffel galt zu Ende

des Monats März

des Monats Juny

In: Weizen, Roggen, Gerste, Hafer.

Weizen, Roggen, Gerste, Hafer.

	℥	℔	℥	℔	℥	℔	℥	℔
Altenburg	3	20	3	12	2	6	1	11
Dresden	4	6	3	12	2	8	1	16
Börlig	4	18	3	10	2	18	1	21
Zangensalza	2	19	2	4	1	6	1	3
Leipzig	3	18	2	21	1	15	1	5
Leisnig	3	18	3	6	2	4	1	6
Zuckau	3	16	3	4	2	6	1	16
Magdeburg	3	4	2	12	1	19	1	7
Raumburg	2	20	2	12	1	9	—	23
Nordhausen	4	6	3	10	2	2	1	12
Naumburg	4	4	3	4	2	4	(2	8 Heidekorn.)
Reichenbach	4	8	4	—	2	16	1	8
Torgau	3	20	3	8	2	6	1	8
Wittenberg	3	16	2	18	2	4	1	14
Zwickau	4	6	2	16	2	8	1	12

	℥	℔	℥	℔	℥	℔	℥	℔
	4	3	3	15	2	17	1	14
	4	12	4	—	3	8	2	—
	6	4	5	4	4	12	2	22
	3	—	2	10	1	11	1	6
	3	14	3	2	1	21	1	9
	4	10	3	19	2	20	1	14
	4	12	3	16	2	10	2	2
	3	2	2	18	2	5	1	15
	3	4	2	19	1	14	1	1
	3	20	3	15	2	8	1	13
	4	8	4	—	2	18	(2	12 Heidekorn.)
	4	16	4	8	2	20	1	12
	4	—	3	13	2	16	1	14
	4	6	3	—	2	12	1	20
	4	10	3	22	2	18	1	12